

caritas

Presseeinladung



**Caritasverband
für die Stadt Köln e.V.**

Pressekontakt

Marianne Jürgens
Leitung Öffentlichkeitsarbeit

Caritasverband für die Stadt Köln e.V.
Bartholomäus-Schink-Str. 6, 50825 Köln

Telefon: 0221 9 55 70-237
Telefax: 0221 9 55 70-230
marianne.juergens@caritas-koeln.de
www.caritas-koeln.de

Datum, 21.05.2019

Veranstaltungshinweis mit der Bitte um Veröffentlichung

Quo vadis Europa? Zu Flüchtlingsnot und EU-Solidarität

Am Sonntag sind Europawahlen:
Und damit rückt auch das humanitäre Flüchtlings-Drama im Mittelmeer
wieder ins Blickfeld.

Martin Gerner, ARD-Autor und Entwicklungshelfer, kommt ins Gespräch
mit Politikern und Menschen, die vor Jahren selbst auf der Balkan-Route
nach Deutschland geflohen sind.

**Herzliche Einladung zur Podiumsdiskussion
am Donnerstag, 23. Mai 2019, 19:30 bis 21:00 Uhr
im Klarissenkloster, Kapellenstraße 51, 51103 Köln-Kalk
mit**

- **Ferhad Battal**, Caritasverband Wuppertal/Solingen
- **Martin Gerner**, ARD-Autor & Entwicklungshelfer
- **Dr. Arian Hassib**, Ruhr-Universität Bochum
- **Heike Hänsel**, MdB, stellvertretende Fraktionsvorsitzende
der Fraktion DIE LINKE im Bundestag
- N.N., Ministerium für Kinder, Familie, Flüchtlinge und
Integration des Landes Nordrhein-Westfalen

Moderation: Helmut Frangenberg/ Redakteur Kölner Stadt-Anzeiger

Die Diskussion findet im Rahmen der derzeitigen Fotoausstellung „Emergency Room Lesbos“ statt.
Zu sehen sind Fotos und Texte des preisgekrönten Fotografen und ARD/Deutschlandfunk-Autors
Martin Gerner. Sie zeigen die Not der Flüchtlinge und die Situation der Einheimischen auf Lesbos,
dem Anfang der Balkan-Route. Allein im größten Lager Moria leben 8.000 Menschen,
zusammengepfercht und vergessen. Vergessen sind auch die Einheimischen auf Lesbos.
Alleingelassen von Europa und der EU.

Bei der Diskussion wird es um die Rolle Europas gehen. Um eine humanitäre und solidarische
Flüchtlingspolitik in der EU, um mögliche Lösungen, damit Europa nicht an diesen Problemen
zerfällt.

Die Ausstellung EMERGENCY ROOM LESBOS im Klarissenkloster in Köln-Kalk ist noch bis 06.
Juni, montags bis samstags von 12 bis 18 Uhr geöffnet.

Für Rückfragen und für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an
Clemens Zahn, Caritasverband Köln, Tel.: 0178 9094825

Veranstalter: Caritasverband Köln, ANN- Aktion Neue Nachbarn, Kath. Bildungswerk Köln